

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Illustration: Fig. 123. Burgberg**

[urn:nbn:de:bsz:31-382991](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-382991)

Die beiden Flügel haben auf der Innenseite die Verkündigung. Ueber dem Engel Gott Vater in den Wolken. Maria kniet am Pulte, im Nimbus in spätgoth. Majuskel: **5 · MARIÄ ORÄ PRO NOBIS**. Die Figur ist leider ganz übermalt und verdorben. Das Spruchband des Engels hat verderbte gothische Schrift. Auch die übrigen Theile des Altars sind bedauerlicher Weise modern polychromirt.

*STAIGER S. 308* erwähnt noch ein anderes altdeutsches Gemälde, einen Tod Mariä (3' h. 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>' br.), welches ich nicht mehr fand.

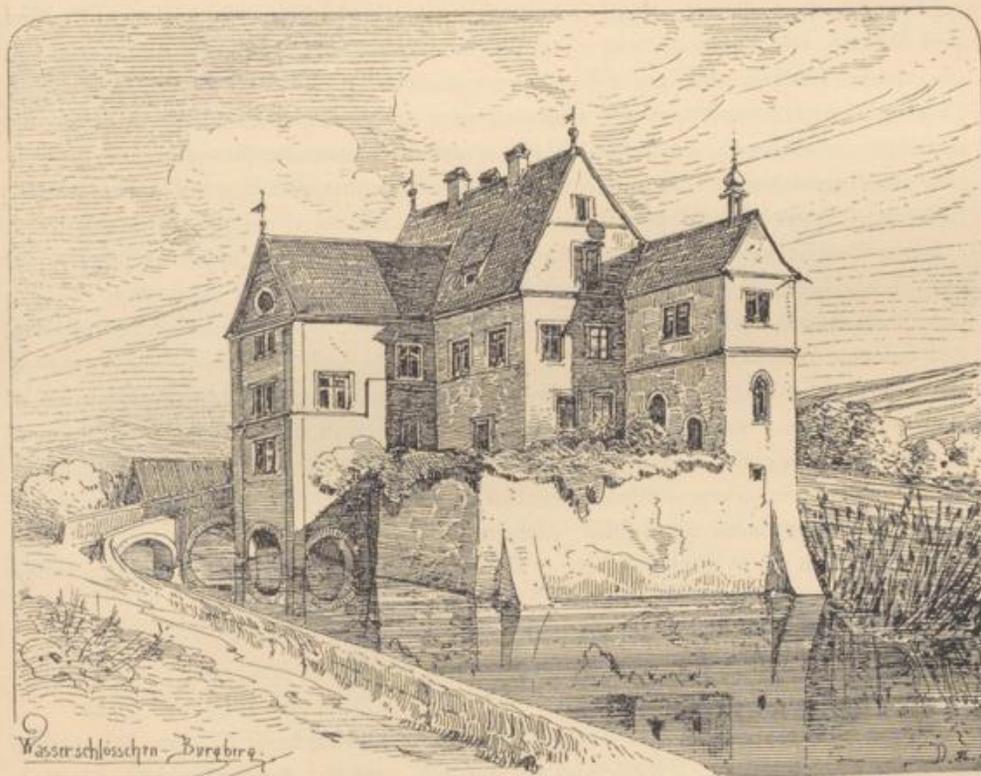


Fig. 123. Burgberg.

## BURGBERG

(Hof bei Ueberlingen)

*Haid Glocken z. Ueberlingen S. 43.*

Ehemaliges SCHLOSS, seit dem 14. Jh. wird B. als Sitz der Schenken von Schmalegg, dann der Gremlich, erwähnt; 1307 kam es an S. Johann zu Ueberlingen, ging dann an verschiedene Patriciergeschlechter der Stadt über; es wird urkdl. 1481, Jul. 24 in einer Streitsache des Eigenthümers Ludw. Joch gegen den Verkäufer Stoffel Betz erwähnt (*Ztschr. f. Gesch. d. OR. XXV 208*) und kam Ende des